

LOKALES

21.09.2014 (Aktualisiert 20:17 Uhr)

Von Alexander Tutschner

Bad Waldseer Achter feiert einen Triumph in strömendem Regen

RVW-Ruderer gewinnen das Top-Rennen bei der 52. Kurzstreckenregatta auf dem Stadtsee – 700 Ruderer bei 138 Rennen in den Booten – Junioren-Weltmeister am Start



Der Bad Waldseer Achter feierte am Sonntag einen Heimsieg bei der 52. Kurzstreckenregatta auf dem Stadtsee. Steuermann Luis Grünvogel machte anschließend der Tradition gemäß Bekanntheit mit dem Sportelement. (Foto: Rolf Schultes)

Bad Waldsee / sz Einen Triumph in strömendem Regen hat der Bad Waldseer Achter am Sonntag zum Abschluss der 52. Waldseer Ruderregatta gefeiert. In einer Rudergemeinschaft mit den Waiblinger Athleten landeten die Bad Waldseer einen klaren Start-Ziel-Sieg beim Höhepunkt der Veranstaltung. Insgesamt waren in Bad Waldsee bei den 138 Rennen 700 Ruderer am Start.

Wasser oben, Wasser unten, dazwischen drei Achter – so in etwa war die Szenerie am Sonntagnachmittag auf dem Stadtsee, als die Kurzstreckenregatta ihrem Höhepunkt entgegen ging. Schon als sich die drei Achter aus Marbach, Stuttgart-Cannstatt und eben Waldsee/Waiblingen einfuhren, regnete es sintflutartig. „Das gehört dazu“, sagte der Waldseer [Sebastian Wenzel](#) vom siegreichen Achter nach dem Rennen, „das sind wir vom Training her gewohnt, im Rennen merkt man das gar nicht.“

Ex-Weltmeister im Boot

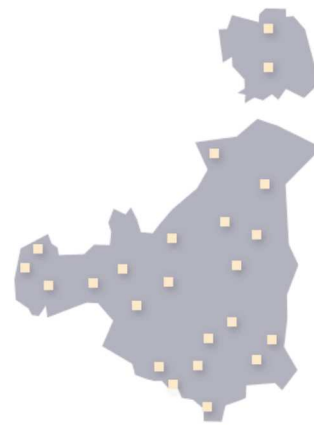
Neben Wenzel waren die Waldseer Sebastian Weiße, Johannes Wiest und Philipp Bauer im Boot, dazu kamen von der Rudergesellschaft Ghibellinia Waiblingen Markus Baumann, ein Ex-Weltmeister im Leichtgewicht-Achter, Jürgen Schmid, der in diesem Jahr seinen 500. Ruderersieg feiern konnte, sowie Andreas Schwab und Jan Widmann, plus Steuermann Luis Grünvogel vom RV Waldsee. Vom Start weg ließ die Rudergemeinschaft ihren beiden Konkurrenzbooten keine Chance, bis zum Schluss konnte der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut werden. Nach einem starken Finish rissen die Waldseer die Arme hoch und freuten sich darüber, dass sie den Titel beim Heimrennen verteidigen konnten. Im vergangenen Jahr hatte man Unterstützung von den Nürnberger Kollegen. „Wir sind gut rausgekommen, sind Schlag für Schlag weggezogen und konnten mit einer halben Länge gewinnen“, freute sich Wenzel. Die Zusammenarbeit mit den Waiblingern klappte offenbar gut: „Wir kennen uns schon lange“, sagte Wenzel, „die fahren zusammen einen schnellen Vierer, wir fahren zusammen einen schnellen Vierer, das gibt zusammen einen schlechten Achter“, sagte Wenzel. Richtig nass wurde nach dem Rennen natürlich nochmal Luis Grünvogel, der Steuermann fliegt nach einem Sieg traditionell ins Wasser. Dieses Ritual ließ sich der siegreiche Achter auch dieses Mal nicht nehmen und katapultierte Grünvogel vom Steg in den Stadtsee. Die Wettkampf-Saison ist für den Achter jetzt vorbei, mit den Junioren zusammen wollte man noch ordentlich trainieren, sagt Wenzel.

In Bad Waldsee am Start war mit [Florian Roller](#) ein Junioren-WM-Teilnehmer, der den Titel im Männer Einer abräumte, vor Sebastian Wenzel und Cornelius Killinger, und im Männer-Doppelvierer mit der Stuttgarter Rudergesellschaft siegreich war. Die Stuttgarter hatten zunächst mit den Waiblingern schwer zu kämpfen, setzten sich aber auf der zweiten Rennehälfte überlegen durch. „Waldsee ist die Schönste der Herbstregatten“, sagte Roller, „es gibt hier ein Top-Wasser.“

Roller und seine drei Teamkameraden Mathias Mages, Gerhard Müller und Michael Sauer wollen in diesem Jahr noch Deutscher Meister im Männer-Vierer ohne Steuermann werden. Dazu müssen sie jedoch noch die vereinsinterne Ausscheidung gewinnen. Roller holte im

LOKALE KARTE

Wählen Sie Ihre Stadt



Ort oder PLZ eingeben

Auswählen

ANZEIGE

TRAUERANZEIGEN

Fortes, dich nicht,
 denn in jeder Zeit
 Ich habe dich bei jedem Regen geerdet,
 Du bist mein!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
 lieben und guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Lina, Schwestern, Schwägerin und Nichte

Theresia Nußbaumer
 geb. Böhler
 * 14.12.1921 † 12.09.2014

Deine Kinder: Ernst und Brigitte
 Walter
 Ingrid und Hans-Joachim
 Markus und Andrea mit Fritz
 Christian und Julia mit Lisa, Emma
 und Verena
 Michael und Margot mit Lilli
 Christian und Stefanie
 Karin und Marie

Bad Waldsee-Hilfingen, den 10.09.2014
 Abschiedsfeier heute, Dienstag, den 16.09.2014 um 19.30 Uhr in der Spätkirche in
 Bad Waldsee
 Trauerfeierabend am Mittwoch, den 17.09.2014 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche
 St. Peter in Bad Waldsee, anschließend Beerdigung auf dem Alten Friedhof.

In Frieden leg ich mich nieder und schlafe ein,
 denn du siehst mich, denn du siehst mich nicht!
 Psalm 139

Klara Ruff geb. Stitzberger
 * 06.12.1924 † 03.09.2014

Du hast viele Spuren der Liebe und Freundschaft hinterlassen
 und die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns
 lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit
 Deine Kinder: Josef mit Elena und Annika
 Anita und Michael mit Tobias und Christoph
 Ottmar und Andrea mit Marcel, Jonas und Felix
 Klaus und Anja mit Susanna
 Nikolas und Katja mit Hannah
 Deine Geschwister und alle Verwandten
 Bergmühle-Abelsweil, Wilhelmshof, Helfingenberg,
 Bad Waldsee

Beerdigung am Montag, 8.9.2014 um 10.00 Uhr und Trauerfeierabend am

weitere Traueranzeigen